|  |  |
| --- | --- |
|  | Ein Bild, das Text, gelb, draußen, Schild enthält.  Automatisch generierte Beschreibung |

|  |
| --- |
| presse-information |

|  |
| --- |
| Schwarzwald-Sprudel investiert in Energieeffizienz und regenerative Energien |

2025 beginnt Planung für neue Photovoltaik-Anlage

Bad Peterstal-Griesbach/22.01.2025 – Natürliche Ressourcen zu schonen, gehört bei Schwarzwald-Sprudel von Beginn an zur Unternehmensstrategie. Im vergangenen Jahr hat der Mineralbrunnen in mehrere Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz investiert. Nun starten die Planungen zur Installation einer Photovoltaik-Anlage.

„Seitdem wir 2023 unsere neue Glas-Abfüllanlage in Betrieb genommen und auch die Prozesstechnik inklusive der Wasserleitungen modernisiert haben, sparen wir jährlich rund 150 Tonnen CO2 ein“, sagt Daniel Roth, stellvertretender Leiter Instandhaltung bei Schwarzwald-Sprudel in Bad Peterstal-Griesbach. Das Energiemanagement des Produktionsbetriebs von Edeka Südwest wurde in den vergangenen Jahren erfolgreich nach DIN EN ISO 50001 auditiert und zertifiziert. Jüngst hat der Betrieb weitere Investitionen getätigt, um Energie einzusparen. „Im vergangenen Jahr haben wir die gesamte Beleuchtung in unserer Logistik auf LED umgestellt und alle Flurförderfahrzeuge durch sparsame Elektro-Fahrzeuge ersetzt“, berichtet Daniel Roth. Das spart nicht nur Kosten, sondern schont auch die Umwelt: Rund 45 Tonnen CO2 können dadurch jährlich eingespart werden.

**Wirksamer Beitrag für die Umwelt und zukunftsfähige Wasserstrategie**

Das Energiemanagement von Schwarzwald-Sprudel wird stetig weiterentwickelt. „Wir planen aktuell die Installation einer PV-Anlage mit einer Leistung von ca. 250 kWp auf dem Dach unserer Produktion und dem Logistikzentrum. Diese soll künftig die Produktion unterstützen sowie zum Aufladen der neuen, elektrischen Flurförderfahrzeuge genutzt werden“, so Daniel Roth weiter. „Auf diese Weise drehen wir immer weiter an einzelnen Stellschrauben, um unseren Betrieb kontinuierlich zukunftsfähig auszurichten.“ Das ist auch das Prinzip der Wasserstrategie des Mineralwasserbetriebs. Technische Neuerungen und ein sorgsamer Umgang mit Wasser entlang der gesamten Prozesskette stehen in Bad Peterstal-Griesbach im Fokus, um eine verantwortungsbewusste Bewirtschaftung der Quellen sicherzustellen.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2023 einen Verbund-Außenumsatz von 10,4 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.